



Landesverband Nord

# Entwickeln, bauen, erhalten.

---

**BFW Landesverband Nord –  
Die mittelständische Immobilienwirtschaft**



**Titelbild:** Bauvorhaben in der Jarrestraße, Hamburg Winterhude; Manfred Freye, Neu Wulmstorf  
**Bildquellen:** S. 6: Daniel Wolcke, Hamburg; S. 7 oben: Cordelia Ewerth, Hammoor  
S. 7 unten: Klaus Frahm für den BDA-Architekturpreis, Börsen  
**Veranstaltungsbilder:** Pro Pictures Hamburg, Dirk Ewald  
**Segelbilder:** [www.segel-bilder.de](http://www.segel-bilder.de), Chistian Beeck

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,



der Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen (BFW) ist der Unternehmerverband für die mittelständische Immobilien- und Wohnungswirtschaft. Der BFW Landesverband Nord ist in den Bundesländern Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklen-

burg-Vorpommern die Schnittstelle zur Politik, Verwaltung, Wissenschaft und der Immobilienwirtschaft. Unsere über 220 Mitgliedsunternehmen im Norden stehen für rund 60 Prozent des Wohnungsneubaus und 30 Prozent des Gewerbeneubaus in der Region. Sie prägen damit entscheidend die derzeitigen und die zukünftigen Lebens- und Arbeitsbedingungen im Norden – und das vor dem Hintergrund sich immer schwieriger gestaltender Rahmenbedingungen.

Stetig steigende Baukosten und Grundstückspreise in den Ballungsräumen bei zunehmend knapper werdenden Grundstücken sowie staatliche Verordnungen wie die EnEV oder die Mietpreisbremse führen dazu, dass die Herausforderungen für die private, mittel-

ständische Wohnungswirtschaft, bezahlbaren Wohnraum zu erstellen, zunehmend schwieriger werden.

In Zeiten sich immer schneller ändernder Marktbedingungen ist eine starke Gemeinschaft daher wichtiger denn je. Wir setzen uns als Sprachrohr aktiv für die Interessen unserer Mitglieder ein. Unsere vielfältigen Netzwerkveranstaltungen sind beliebte Branchentreffs im Norden, die den gegenseitigen Austausch und die Kommunikation untereinander fördern und bereichern.

Wenn auch Ihr Unternehmen eine dynamische Interessenvertretung wünscht, dann kann es nur einen Weg geben: Den Beitritt zum BFW Nord. Informieren Sie sich auf den nächsten Seiten über die vielfältigen Aktivitäten unseres Verbandes. Wir freuen uns, auch Ihr Unternehmen als Mitglied begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Sönke Struck'.

Sönke Struck  
Vorsitzender des BFW Nord e.V.

# Verwurzelt im Land, vernetzt im Bund

Der BFW agiert als Spitzenverband auf allen politischen Ebenen.

*„Das Erfolgsrezept der über 70-jährigen Geschichte des BFW liegt im effektiven Zusammenspiel vom Bundesverband und starken Landesverbänden wie dem BFW Nord.“*

*Andreas Ibel,*

Präsident  
BFW Bundesverband



Der BFW Nord ist einer von insgesamt acht Landesverbänden, die gemeinsam unter dem Dach des BFW Bundesverband die Interessen der regionalen Immobilienwirtschaft im gesamten Bundesgebiet vertreten. Dass die regionalen Anliegen der Mitgliedsunternehmen auch bundesweit und auf europäischer Ebene Gehör finden, ist durch die Arbeit der Geschäftsstellen in Berlin und Brüssel sichergestellt. Von den Landesverbänden über die Bundesgeschäftsführung bis hin zu den jeweiligen Fachreferenten – der BFW engagiert sich in Anhörungen, Fachgremien und Kommissionen und wirkt so an Verordnungen, Richtlinien und Gesetzen mit.

Historisch betrachtet bildet der Landesverband Nord die Wiege des BFW. Der Grundstein dafür wurde 1946 in Hamburg gelegt, als Hamburger Unternehmer zunächst den VFW, Verband Freier Wohnungsunternehmen, gründeten. 1983 fusionierte der VFW mit dem Bundesverband privater Wohnungsunternehmen, woraus der Bundesverband Freier Wohnungsunternehmen (BFW) entstand. Um die Vielschichtigkeit seiner Mitglieder stärker hervorzuheben, erweiterte der BFW im Jahr 2000 seinen Namen in „Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen“ und vereint seitdem die private, mittelständische Immobilienwirtschaft.

# In Norddeutschland zu Hause

Von Rügen bis Schwerin, von Flensburg über Kiel bis Norderstedt, von Lübeck bis zum Tor der Welt – im Norden vereint der BFW Nord die private Immobilien- und Wohnungswirtschaft aus Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg. Seine Aktivitäten steuert der Landesverband von Hamburg aus.

## Aus der Praxis für die Region

Der BFW Nord Vorstand repräsentiert in seiner Zusammensetzung die Vielfältigkeit des Verbandes. Jedes Vorstandsmitglied ist selbst als Unternehmer aktiv. Als Vertreter namhafter Unternehmen aus der Region setzen sie sich ehrenamtlich für die Belange der Branche ein und lassen zugleich ihr unternehmerisches Wissen in die Verbandsarbeit einfließen. Die Arbeit gliedert sich in drei Bereiche:

### Interessenvertretung

Als Sprachrohr vertritt der BFW Nord die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung und Behörden.

## Netzwerkplattform

Mit unterschiedlichen Veranstaltungsformaten verbindet der BFW Nord die Branche, indem er ein umfassendes Netzwerk bereitstellt, den Austausch zwischen seinen Mitgliedern fördert und Unternehmer zusammenbringt.

## Wissenstransfer

In Seminaren, Fachveranstaltungen und Arbeitskreisen vermittelt der BFW Nord aktuelles Praxiswissen und greift relevante Themen von heute und morgen auf. Zusätzlich erhalten Mitglieder regelmäßig über Printpublikationen, Newsletter, den Online-Mitglieder-Bereich oder die Sozialen Medien aktuelle Brancheninformationen.

## Eine erfahrene Mannschaft, die Kurs hält



### Der Vorstand des BFW Nord:

(v.l.n.r.) Jens Scharfenberg, Partner MÖHRLE HAPP LUTHER Partnerschaft mbH | Stefan Wulff, Geschäftsführender Gesellschafter Otto Wulff Projektentwicklung GmbH | Jan Petersen, Geschäftsführer AUG. PRIEN Bauunternehmung | Sönke Struck, Geschäftsführender Gesellschafter Struck Wohnungsunternehmen GmbH | Peter Jorzick, Geschäftsführender Gesellschafter Hamburg Team Gesellschaft für Projektentwicklung mbH | Volker Heins, Geschäftsführer Wohnungsunternehmen Plambeck | Dr. Jan Behrendt, Geschäftsführender Gesellschafter Behrendt Gruppe GmbH & Co. KG | Dr. Claas Kießling, Geschäftsführender Gesellschafter W. Johannes Wentzel Dr. Nfl. (GmbH & Co.) KG

# BFW Nordlichter bewegen die Region

Ein Verband lebt durch seine Mitglieder. Die Mitgliederstruktur des BFW Nord zeichnet sich durch ihre Vielschichtigkeit aus. Im Landesverband sind Unternehmen vertreten, die alle Handlungsfelder rund um den Lebenszyklus einer Immobilie abbilden.

## Mittelständisch, privat, unternehmerisch



FIABCI Prix d'Excellence Germany 2014:  
Silber für die Waterfront Osterbek in Hamburg in der Kategorie Wohnen

Dem BFW Nord gehören inzwischen mehr als 220 Unternehmen aus der norddeutschen Wohnungs- und Immobilienwirtschaft an. Die Mitglieder verantworten mehr als 60 Prozent des gesamten Wohnungsneubaus und sind somit Hauptantriebskraft für die Erstellung von Wohnraum in der Region. Darüber hinaus verwalten sie einen Wohnungsbestand von 180.000 Wohnungen und betreuen rund 3,4 Millionen Quadratmeter Büro-

und Gewerbeflächen. Die Bandbreite erstreckt sich von Projektentwicklern, Bauträgern und Bestandshaltern über Verwalter, Finanzierer bis hin zu Planern. Zumeist regional verankert, bilden die vorwiegend mittelständischen Unternehmen die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft ab. Dabei agieren sie sowohl regional als auch national und international.

Der BFW Nord spiegelt die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft wider: Bauträger | Geschosswohnungsbau | Projektentwickler | Bestandshalter | Eigenheimbau | Verwalter für WEG und Fremdbestände | Baubetreuer |

# Ein starkes Netzwerk – die nordische Vielfalt

Welche wirtschaftliche Schlagkraft die Mitgliedsunternehmen in sich vereinen, zeigt sich in den vielfältigen Konzepten, mit denen immer wieder neue Immobilien und Quartiere entwickelt und umgenutzt werden.

## Einige Unternehmen, die im BFW Nord Mitglied sind:

AIREA GmbH | Aug. Prien Immobilien Gesellschaft für Projektentwicklung mbH | BECKEN Development GmbH | Behrendt Gruppe GmbH & Co. KG | Böttcher Haus-Exklusiv GmbH | BPD Immobilienentwicklung GmbH Niederlassung Hamburg | Die WOHNKOMPANIE Nord GmbH | Drees & Sommer GmbH | formart GmbH & Co. KG | FRANK Beteiligungsgesellschaft mbH | Gebrüder Plambeck GmbH & Co. KG | Grundstücksbes. Manke GmbH & Co. KG | Günther Franke Gruber Bauherren GmbH | Hamburg Team Gesellschaft für Projektentwicklung mbH | Hans E.H.Puhst Grundstücksverwaltungs GmbH & Co. KG | imetas property services GmbH | INTERHOMES AG | KARL DANGER Grundstücksverwaltung | Kersig GmbH & Co. KG | Kock Siedlung KG (GmbH & Co.) | meravis Wohnungsbau- und Immobilien GmbH & Co. KG | Otto Wulff Projektentwicklung GmbH | Potenberg Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG | Robert C. Spies GmbH & Co. KG | Robert Vogel GmbH & Co. KG | Struck Wohnungsunternehmen GmbH | W. Johannes Wentzel Dr. Nfl. (GmbH & Co.) KG | Wielant Hoffmann GmbH | Wohnungsbaugesellschaft mbH Th. Semmelhaack



BDA Hamburg Architektur Preis 2016:  
1. Preis für die Hansaterrassen, Hamburg



BDA Hamburg Architektur Preis 2016:  
2. Preis für JAFFE 12, Hamburg

Ob architektonisch, technisch oder wirtschaftlich – dass die BFW Nord Mitglieder den stetig steigenden Ansprüchen bei der Realisierung ihrer Bauvorhaben Rechnung tragen, zeigt sich nicht zuletzt an den zahlreichen Auszeichnungen, die die Mitgliedsunternehmen für ihre Projekte bereits erhalten haben. Diese Leistungen kontinuierlich in die Öffentlichkeit zu transportieren, ist ebenfalls ein wesentlicher Bestandteil der Landesverbandsarbeit.

Heterogenität ist im BFW Nord mehr als ein Schlagwort. Die Vielfältigkeit verleiht dem Verband eine hohe politische Durchsetzungskraft und ermöglicht zugleich, dass die unterschiedlichen Unternehmensinteressen an den richtigen Stellen Gehör finden. Darüber hinaus weiß der Verband um die wachsende Bedeutung von Netzwerken. Ein besonderes Anliegen ist es daher, Unternehmer zusammenzubringen und den Austausch zu fördern, woraus nicht selten neue Geschäftsbeziehungen und -modelle entstehen.

# Entwickeln, bauen, erhalten

Dies sind die Grundsäulen des Lebenszyklus einer Immobilie. Sie stehen gleichzeitig für die Tätigkeitsfelder der BFW Mitgliedsunternehmen. Ziel des Verbandes sind zuverlässige Rahmenbedingungen für die Immobilien- und Wohnungswirtschaft. Diese sind Grundvoraussetzungen für private Investitionen. Nur so kann die Branche die gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen auch in der Zukunft bewältigen. Folgende Positionen vertritt der BFW auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene:



Mitgliederversammlung vom BFW Bundesverband

## **Entwickeln ermöglichen**

- Finanzierung: Stabiler Zugang zu langfristigen Finanzierungsmöglichkeiten, Entwicklung von Anreizsystemen
- Bauland: Schnellere sowie vereinfachte Grundstücksentwicklung und -vergabe
- Erwerbsnebenkosten: Senkung der Grunderwerbsteuer
- Baugenehmigungsverfahren: Schaffung von Eilverfahren und Beschleunigung der Planlaufzeiten von Bebauungsplänen

## **Bauen vereinfachen**

- Bauordnungsrecht: Bundesweit einheitliche Mindeststandards
- Energieeinsparverordnung: Wahrung der Grundprinzipien Wirtschaftlichkeit und Technologieoffenheit
- Altersgerechter Wohnraum: Bedarfsgerechte Aufstockung der Förderprogramme

- Serieller Wohnungsbau: Schaffung einer bundesweit gültigen Typengenehmigung für die serielle und standardisierte Bauweise

## **Erhalten erleichtern**

- Grundsteuer: Begrenzung der Grundsteuerhebesätze, rechtssichere und bürokratische Bemessungsgrundlage
- Lineare AfA: Anhebung der steuerlichen Normalabschreibung beim Mietwohnungsbau auf sachgerechte drei Prozent
- Mietrecht: Keine weitere Verschärfung hinsichtlich Betrachtungszeitraum des Mietenspiegels, Modernisierungumlage, Kappungsgrenzen und Auslaufen der Mietpreisbremse
- Digitalisierung: Investitionsfreundliche Rahmenbedingungen bei Datenschutz, Breitbandausbau, Fachkräfteausbildung, Investition in Forschung und Entwicklung



# Sprachrohr und Bindeglied zwischen Politik, Wissenschaft und Wirtschaft

Als Spitzenverband wird der BFW von allen drei Landesparlamenten bei Gesetzgebungsverfahren angehört. Ministerien und Förderinstitute binden ihn bei der Erarbeitung von Verordnungen, Richtlinien und Förderinstrumenten ein. In Fachgremien und Kommissionen bringt der Landesverband die Interessen der mittelständischen Immobilienunternehmen ein. Das belastbare Netzwerk kommt der gesamten Wertschöpfungskette Bau zugute.



Senatsempfang anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des BFW.  
A. Ibel, Dr. D. Stapelfeldt, Senatorin i. d. BSW, S. Struck (v.l.n.r.)



Unterzeichnung „Offensive für das bezahlbare Wohnen“ in Schleswig-Holstein



Unterzeichnung der „Allianz für das Wohnen mit Zukunft“ in Mecklenburg-Vorpommern



BFW Nord Exkursion mit Professor Jörn Walter, ehemaliger Oberbaudirektor der Freien und Hansestadt Hamburg

## Im Norden politisch engagiert

Im Dialog mit Politik und Mitgliedern liefert der BFW Nord Marktdaten, weist auf Missstände hin und macht die Wirkungen von politischen Entscheidungen transparent. Dadurch ist der BFW Nord kontinuierlich in politische Entscheidungsprozesse eingebunden und nimmt so Einfluss auf die Bewertung bestehender und die Gestaltung neuer Gesetze. Aber auch die Ausstattung der Verwaltung sowie die Organisation und der Ablauf von Verwaltungsvorgängen sind Gegenstand der durch den Verband geleisteten Politikberatung und Interessenvertretung.

## Partner in regionalen Bündnissen

Zur Interessenvertretung engagiert sich der BFW Nord bereits seit vielen Jahren in diversen Bündnissen. Dazu zählen unter anderem das „Bündnis für das Wohnen“ in Hamburg seit 2011, die „Offensive für das bezahlbare Wohnen“ in Schleswig-Holstein seit 2013 und die „Allianz für das Wohnen mit Zukunft“ in Mecklenburg-Vorpommern seit 2014. Mit den Anliegen der Mitglieder im Blick, entwickelt der Verband gemeinsam mit der Politik Lösungen, um bestmögliche Bedingungen für die Immobilienwirtschaft zu schaffen.

Einige Gremien, in denen der BFW Nord die Interessen der Branche vertritt: Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen (ARGE e.V.) | Hamburger Feuerkasse | Investitions- und Förderbank Hamburg | Denkmalrat Hamburg | EBZ Business School | Finanzbehörde - Immobilienmanagement Hamburg - Dispositionsrunde Wohnungsbau | Gutachterausschuss Hamburg | Hansestadt Lübeck - Arbeitskreis Mietenspiegel | Immobilien Forum Schleswig-Holstein | Klimapakt Forum Schleswig-Holstein | Landeshauptstadt Kiel - Arbeitskreis Mietenspiegel | Nordbau Neumünster | Provinzial Brandkasse Nord - Wohnungswirtschaftlicher Beirat | Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein | Stadt Norderstedt - Arbeitskreis Mietenspiegel

# Informieren, diskutieren, profitieren

Relevante Themen aufgreifen und die Branche miteinander verbinden – bei unterschiedlichen Fachveranstaltungen verknüpft der BFW Nord Informationen mit dem direkten Austausch unter Branchenkollegen. Mitglieder sichern sich dabei einen Informationsvorsprung zu aktuellen Trends oder Herausforderungen und erhalten zugleich Zugang zu einem weit gefächerten Netzwerk, um neue Kontakte innerhalb der Branche zu knüpfen.

*„Auf uns als Unternehmer rollen täglich neue Herausforderungen zu. Umso wichtiger sind stabile und belastbare Netzwerke, die uns den fachlichen und persönlichen Austausch mit Branchenkollegen ermöglichen.“*

*Hartmut Thede,*

Semmelhaack Wohnungsunternehmen,  
BFW Nord Mitglied



Über aktuelle Themen gut informiert - mit den BFW Nord Veranstaltungen

## **„Traditionell, politisch, informativ“ Landesverbandstag**

Als Jahresauftakt läutet der traditionelle Landesverbandstag den Veranstaltungsreigen des BFW Nord ein. Nach der Mitgliederversammlung steht an diesem Tag die politische Diskussion rund um Regionalthemen, die die Branche aktuell bewegen, im Fokus. Begleitet von einer Fachausstellung mit Industrie- und Dienstleistungspartnern, bietet der Tag bis hin zum abendlichen Get-together ausreichend Zeit zum Austausch.

## **„Von innen heraus mitgestalten“ Mitgliederversammlung**

In der Mitgliederversammlung berichten Vorstand und Geschäftsführung ausführlich über die Entwicklung des Landesverbandes. Von der Wahl des Vorstandes bis hin zur Abstimmung wichtiger Entscheidungen können sich Mitglieder aktiv einbringen und durch ihre Stimme an der Gestaltung des Verbandes mitwirken. Bei aktuellen Themen werden zudem auch außerordentliche Mitgliederversammlungen einberufen.



Impulsvorträge mit anschließendem Austausch



Kontakte knüpfen und das Netzwerk erweitern

## Regional gut vernetzt – in einem starken Verband



Politiktalk auf dem Landesverbandstag

### „Leben und arbeiten eng verzahnt“ Gewerbeimmobilientag

Nicht nur Menschen, auch Assetklassen vernetzt der BFW Nord. Beim Gewerbeimmobilientag geht es um die stärkere Verzahnung der Segmente Einzelhandel, Hotel und Büro mit der Wohnungswirtschaft, um neue Perspektiven für die Stadtentwicklung zu erarbeiten. Von der Analyse der Marktgegebenheiten über Zukunftstrends bis hin zur Vorstellung innovativer Projekte – die Veranstaltung identifiziert gemeinsame Wege, damit sich die Branche frühzeitig auf die Anforderungen des Marktes vorbereiten kann.

### „BFW 4.0 – Entwickeln, bauen, erhalten ... digital“ Digitalisierungsforum

Das Digitalisierungszeitalter hat längst auch die Immobilienbranche erreicht. Der BFW Nord nimmt sich dieses vielschichtigen Themas an und zeigt entlang der Wertschöpfungskette auf, wie der aktuelle Stand in der Praxis aussieht. Im Vordergrund stehen Keynotes, Diskussionsrunden und der direkte Austausch mit den Referenten. Weitere Ziele sind, Lösungsansätze und Visionen vorzustellen und den Teilnehmern so einen Informationsvorsprung zu bieten.

# Austauschen, genießen, vernetzen

---

Von sportlich bis exklusiv – neben aktuellen Informationen bietet der BFW Nord auch verschiedene Veranstaltungsformate, bei denen verstärkt der Netzwerkgedanke im Vordergrund steht. Abseits vom Büroalltag in ungezwungener Atmosphäre gibt es ausreichend Gelegenheit, bestehende Kontakte innerhalb der Branche zu vertiefen und neue zu knüpfen.



Segel setzen und Fahrt aufnehmen - die Norddeutsche Immobilien Regatta

## **„Hinter den Kulissen“ BFW Nord ImmoLounge**

Ausgefallen, ungewöhnlich, imposant und häufig so exklusiv nicht zugänglich. Wechselnde Veranstaltungsorte versprechen spannende Einblicke in beeindruckende städtebauliche Projekte oder Standorte. Neben einem kurzen fachlichen oder politischen Beitrag steht der Netzwerkgedanke im Vordergrund. Die BFW Nord ImmoLounge ist eine feste Institution für die norddeutsche Immobilienwirtschaft.

## **„Leinen los“ Norddeutsche Immobilien Regatta**

Teamgeist und Inspiration stehen im Mittelpunkt der Norddeutschen Immobilien Regatta. Gemeinsam die Segel setzen – der sportliche Branchentreff führt Immobilienexperten, Investoren, Architekten, Makler, Ingenieure, Vertriebsfachleute und Kollegen alljährlich in Deutschlands Segelhauptstadt Kiel. Mit dem Wind im Rücken bietet der ganztägige Segeltörn Raum für gute Gespräche und ein wenig „Klönssnack“ bei ausgelassener Stimmung.

**„Ein schönes Spiel“****BFW Nord Golf Cup**

Der BFW Nord Golf Cup bietet die einmalige Gelegenheit, in sportlicher Atmosphäre neueste Entwicklungen in der Immobilienwirtschaft auszutauschen. Sowohl Golfprofis als auch Schnupperer schätzen die Möglichkeit, einen entspannten Tag unter Branchenkollegen zu verbringen. Auf Schloss Breitenburg ausgetragen, bietet das Turnier ein märchenhaftes Ambiente mit feierlicher Preisverleihung im Festsaal am Abend.

**„Es weihnachtet“****BFW Nord WeihnachtsEmpfang**

Zum Jahresausklang wird es einerseits besinnlich und stimmungsvoll, andererseits aber auch gesellig und unterhaltsam. „Mit allen Sinnen genießen“ lautet das Veranstaltungsmotto vom traditionellen BFW Nord WeihnachtsEmpfang. Hoch über den Dächern Hamburgs lassen die geladenen Gäste gemeinsam das Jahr Revue passieren und stimmen sich bei gutem kulinarischem Essen gemeinsam auf das neue Jahr ein.

*„Als junges Unternehmen am Markt ist für uns der regelmäßige Austausch mit langjährig etablierten Unternehmen besonders wertvoll. Der BFW Nord bietet uns dazu die ideale Plattform.“*

*Mark Classen,*

Urban Future Development GmbH,  
BFW Nord Mitglied



Mit allen Sinnen genießen – der BFW Nord WeihnachtsEmpfang

**Als Mitglied exklusiv dabei –  
nutzen Sie das Netzwerk des BFW Nord**



Landesverbandstag



BFW Nord Golf Cup



Norddeutsche Immobilien-Regatta



BFW Nord ImmoLounge



## Informiert agieren im Alltagsgeschäft

Bund und Länder stellen immer wieder neue Anforderungen an Unternehmer, seien es rechtliche, technische oder mediale. Auch die Branche selbst ist ständig in Bewegung. Von Tagungen und Seminaren über Facharbeitskreise bis hin zu umfassenden Mitgliederinformationen – der BFW Nord bietet seinen Mitgliedern ein vielseitiges Angebot, um das eigene Fachwissen nach Bedarf zu erweitern.

### **Seminarprogramm**

Abgestimmt auf die Bedürfnisse der Teilnehmer, stellt der BFW Nord ganzjährig ein informatives Seminarprogramm zusammen. Um die Fortbildungen in den Berufsalltag integrieren zu können, veranstaltet der Landesverband zu den halbtägigen Workshops auch regelmäßig zweistündige Kompaktvorträge. Losgelöst vom Seminarprogramm bietet der Landesverband unter der Rubrik "BFW Nord informiert" auch anlassbezogen verschiedene Adhoc-Veranstaltungen an, um Mitglieder rechtzeitig über relevante Neuerungen zu informieren.

### **Arbeitskreise**

In vier Arbeitskreisen entwickeln, bearbeiten und diskutieren Mitglieder sowie externe Partner fachliche und politische Themen. Sie dienen als Plattformen für den Erfahrungsaustausch untereinander und mit externen Partnern, zur Formulierung politischer Interessen und zur Weiterbildung. Der BFW Nord nutzt diese Expertenrunden für die Bearbeitung von aktuellen wohnungs- und immobilienwirtschaftlichen Fachfragen. Um den regelmäßigen Austausch sicherzustellen, tagen die Arbeitskreise mehrmals jährlich, wobei die Teilnahme für Verbandsmitglieder kostenfrei ist.

## Sichern auch Sie sich Ihren (Wissens-) Vorsprung

**Seminare:** Baurecht | Steuerrecht | Energie | Technik | Finanzierung | Mietrecht | Medien & EDV | Datenschutz | Kommunikation | Öffentlichkeitsarbeit | **Arbeitskreise:** Energie & Bautechnik | Recht & Finanzen | Verwalter & Bestandshalter | Marketing



BFW Nord Seminar mit RiAG Dr. Olaf Riecke, Richter am Amtsgericht Hamburg-Blankenese

## Mitgliederkommunikation über alle Kanäle

Neben dem umfassenden Fortbildungsprogramm sind aktuelle Informationen entscheidend, um im Tagesgeschäft entsprechend schnell reagieren zu können. Ob per Mail, im Web oder über gedruckte Publikationen – der BFW Nord kommuniziert über alle Kanäle, um seine Mitglieder immer auf dem aktuellen Stand zu halten.

### **BFW Nord Report**

Immobiliennews aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern – mit dem verbandseigenen Newsletter erhalten Mitglieder regelmäßig Informationen zu politischen Entwicklungen und Verbandsaktivitäten. Darüber hinaus werden im BFW Nord Report regelmäßig auch beispielhafte Projekte und Engagements der Mitgliedsunternehmen vorgestellt. Wichtige Neuerungen werden vorab als Adhoc-Informationen aufbereitet und per E-Mail an die Mitglieder weitergeleitet.

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Nicht nur verbandsintern kommuniziert der BFW Nord aktiv. Auch die kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit ist wesentlicher Bestandteil der Verbandsarbeit. Ob Marktinformationen, Stellungnahmen, Interviews oder Pressemitteilungen – der Verband berichtet über Aktivitäten sowie Entwicklungen, trägt seine Anliegen und Forderungen an die Medien, sodass er regelmäßig in den für die Branche relevanten Publikationen erscheint.

### **Online-Mitglieder-Bereich**

Auf der Landesverbandswebseite [www.bfw-nord.de](http://www.bfw-nord.de) sind im geschlossenen Mitglieder-Bereich zusätzliche Brancheninformationen und Services verfügbar, die ausschließlich den BFW Mitgliedern vorbehalten sind. Dazu zählen Angebote wie Mustermietverträge, Rechtsprechungsübersichten, Rahmenvertragspartner oder Umfrageergebnisse. Über diesen Zugang kann zudem das eigene Unternehmensprofil verwaltet werden, das in der Mitglieder-Übersicht veröffentlicht wird.

### **Verbandsweite Kommunikation**

Durch die Doppelstruktur sind BFW Mitglieder nicht nur über ihre Region bestens informiert. Überregionale sowie internationale Themen kommuniziert der BFW Bundesverband über das Verbandsmagazin FWW, den 14-tägigen Newsletter sowie die Bundeswebseite [www.bfw-bund.de](http://www.bfw-bund.de). Um Adhoc-Nachrichten noch schneller zugänglich zu machen, nutzt der BFW auch die Sozialen Medien wie Instagram, Twitter, Xing und YouTube.

# Von einer starken Gemeinschaft profitieren

---

Der BFW Nord ist der Unternehmerverband für die mittelständische Immobilienwirtschaft. Dazu vertritt er die Interessen seiner über 220 Mitgliedsunternehmen in den Bundesländern Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern und bildet zugleich die Schnittstelle zur Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft.

## Interessenvertretung

„Entwickeln ermöglichen, Bauen vereinfachen, Erhalten erleichtern“: Als Sprachrohr vertritt der BFW Nord gebündelt die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung und Behörden. Dazu zählen:

- Anhörungen bei allen drei Landesparlamenten bei Gesetzgebungsverfahren
- Einbindung von Ministerien und Förderinstituten bei der Erarbeitung von Verordnungen, Richtlinien und Förderinstrumenten
- Mitwirkung in Fachgremien und Kommissionen
- Regionale Bündnispartnerschaften, u.a.:
  - ▶ „Bündnis für das Wohnen“ in Hamburg
  - ▶ „Offensive für das bezahlbare Wohnen“ in Schleswig-Holstein
  - ▶ „Allianz für das Wohnen mit Zukunft“ in Mecklenburg-Vorpommern

## Netzwerkplattform

Unternehmer zusammenbringen und den Austausch innerhalb der Branche fördern: Der BFW Nord bietet mit seinen Fach- und Netzwerkveranstaltungen Zugang zu einem weit gefächerten Netzwerk, z.B.:

- Landesverbandstag
- Mitgliederversammlung
- Gewerbeimmobilientag
- Digitalisierungsforum
- BFW Nord ImmoLounge
- Norddeutsche Immobilien Regatta
- BFW Nord Golf Cup
- BFW Nord WeihnachtsEmpfang

## Wissenstransfer

Aktuelles Praxiswissen vermittelt der BFW Nord in Tagungen, Seminaren und Arbeitskreisen. Darüber hinaus informiert und kommuniziert der Verband über unterschiedliche Kanäle, beispielsweise:

- Ganzjähriges Seminarprogramm: Baurecht, Steuerrecht, Energie, Technik, Finanzierung, Mietrecht, Medien & EDV, Datenschutz, Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit
- Facharbeitskreise: Energie & Bautechnik, Recht & Finanzen, Verwalter & Bestandshalter, Marketing
- Mitgliederkommunikation: Verbandsmagazin FWW, Verbandsnewsletter BFW Nord Report, Webseite, Mitglieder-Informationen per E-Mail, Online-Mitglieder-Bereich
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Marktinformationen, Stellungnahmen, Interviews, Pressemitteilungen
- Soziale Medien: Instagram, Twitter, Xing, YouTube

## Sonstige Services

Dank der Doppelstruktur des Verbandes profitieren Mitglieder nicht nur von den regionalen Aktivitäten des BFW Nord, sondern haben auch Zugriff auf folgende Leistungen des BFW Bundesverbandes:

- Steuerrechtliche Erstberatung rund um die Immobilie
- Beantwortung allgemeiner Fragen zum Immobilienrecht
- Bereitstellung von Mustermietverträgen
- Auskünfte zur Steuer- und Förderpolitik
- Wirtschaftliche Einkaufsvorteile bei den BFW Rahmenvertragspartnern





Landesverband Nord

**BFW Landesverband Nord e.V.**

Pelzerstr. 5  
20095 Hamburg  
Telefon: 040 4689 777 0  
Telefax: 040 4689 777 70  
E-Mail: [info@bfw-nord.de](mailto:info@bfw-nord.de)  
Internet: [www.bfw-nord.de](http://www.bfw-nord.de)

**Geschäftsführerin:**

Dr. Verena Herfort

**Vorstand gem. § 26 BGB:**

Sönke Struck (Vorsitzender)  
Dr. Jan Behrendt (stellv. Vorsitzender)  
Peter Jorzick (stellv. Vorsitzender)  
Volker Heins (stellv. Vorsitzender)  
Jens Scharfenberg (Schatzmeister)  
Dr. Claas Kießling  
Jan Petersen  
Stefan Wulff

Konzept, Text & Gestaltung:  
pro faktum gmbh & co. kg, Osnabrück